

Titelverleihung im Doppelpack: In Gröningen erhalten gleich zwei Schulen den Courage-Titel

In Gröningen (Landkreis Börde) bekommen am 10. November gleich zwei Bildungseinrichtungen auf einmal den Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“: das Freie Gymnasium und die Freie Sekundarschule. Damit wächst das Courage-Netzwerk im Land Sachsen-Anhalt wieder ein deutliches Stück.

Mit einem Festakt in der Turnhalle von Gröningen feiern das Freie Gymnasium und die Freie Sekundarschule Gröningen am 10. November gemeinsam die Aufnahme in das Courage-Netzwerk. Dazu wird auch der prominente Musiker Georgi Gogow erwartet, der vor allem mit der Band City bekannt geworden ist und der die Patenschaft für die Gröninger Schulen übernimmt.

„Wir freuen uns, dass die beiden freien Schulen gemeinsam ein deutliches Zeichen setzen wollen für Courage und Demokratie und sich gegen alle Formen der Menschfeindlichkeit wenden“, betont die Landeskoordinatorin des Netzwerkes „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage, Cornelia Habisch, die die Verleihung der Titel vornimmt. Schon jetzt seien die Schulen im Blick auf die Themen Selbstverantwortung und Mitbestimmung sowie ein gutes Miteinander aktiv. „Durch die Anerkennung als Courage-Schule wird ihr Profil und der Einsatz gegen alle Formen von Diskriminierung und Mobbing noch einmal deutlich gestärkt“, so die stellvertretende Direktorin der Landeszentrale.

Mit der doppelten Verleihung des Titels „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ in Gröningen steigt die Zahl der Netzwerkschulen in Sachsen-Anhalt auf insgesamt 164. Um die Auszeichnung zu erlangen, müssen sich jeweils mindestens 70 Prozent der Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte und Mitarbeiter dazu verpflichten, aktiv gegen Gewalt, Rassismus und Diskriminierung einzutreten.

Termin:

Die gemeinsame Verleihung des Titels „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ findet am 10. November, um 10 Uhr, in der Turnhalle (Magdeburger Straße 19, 39397 Gröningen) statt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Cornelia Habisch, stellvertretende Direktorin der Landeszentrale für politische Bildung

Tel.: 0391 / 567-6459, mob.: 01516/517 57 28

E-Mail: cornelia.habisch@sachsen-anhalt.de



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung

Magdeburg, 08.11.2022

PRESEMITTEILUNG

Weitere Informationen:

Maik Reichel
Direktor der
Landeszentrale für
politische Bildung
Leiterstraße 2
39104 Magdeburg
Tel.: +49 (0)391 567-6450
Fax: +49 (0)391 567-6464
E-Mail:
maik.reichel@lsachsen-anhalt.de